

ZA4164

**Flash Eurobarometer 151
(Iraq and peace in the world)**

**Questionnaire
Austria**

INTERVIEWER: Antwortmöglichkeiten in Klammern NIE vorlesen, sondern nur zuordnen, falls spontan genannt !

<p>1. Haben Sie persönlich schon jemals von Globalisierung gehört? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p>	<p>ja 130- 1 nein 2</p>	<p>2</p>																																																							
<p>Globalisierung ist die generelle Öffnung aller Wirtschaft, die zur Schaffung eines wirklich weltweiten Marktes führt. Sind Sie persönlich total für, eher für, eher gegen oder total gegen die Entwicklung der Globalisierung? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p>	<p>total dafür 1 eher dafür 2 eher dagegen 3 total dagegen 4 <i>(Weiß nicht, keine Angabe)</i> 5</p>	<p>3</p>																																																							
<p>3. Meinen Sie, dass die Wirtschaft unseres Landes derzeit zu offen oder zu geschlossen ist oder dass sie der Entwicklung der weltweiten Wirtschaft angepasst ist? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p>	<p>zu offen 1 zu geschlossen 2 der weltweiten Wirtschaftsentwicklung angepasst 3 <i>(Weiß nicht, keine Angabe)</i> 4</p>	<p>4</p>																																																							
<p>4. Und würden Sie ganz allgemein gesprochen sagen, dass die Europäische Union zu protektionistisch oder im Gegenteil zu liberal oder weder zu protektionistisch noch zu liberal ist? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p>	<p>zu protektionistisch 1 zu liberal 2 weder zu protektionistisch noch zu liberal 3 <i>(Weiß nicht, keine Angabe)</i> 4</p>	<p>5</p>																																																							
<p>5. Würden Sie sagen, dass mehr Vorschriften oder weniger Vorschriften notwendig sind, oder dass die derzeitigen Vorschriften ausreichen, um die Entwicklung der Globalisierung im Auge zu behalten? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p>	<p>mehr Vorschriften 1 weniger Vorschriften 2 derzeitige Vorschriften sind ausreichend 3 <i>(Weiß nicht, keine Angabe)</i> 4</p>	<p>6</p>																																																							
<p>6. Welcher der folgenden zwei Vorschläge kommt Ihrer Meinung in Bezug auf die Globalisierung am nächsten? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p> <p>die Globalisierung stellt dank der Öffnung der Märkte eine gute Gelegenheit für österreichische Unternehmen dar 1 die Globalisierung stellt eine Bedrohung für die Beschäftigungslage und die Unternehmen in unserem Land dar 2 <i>(Weiß nicht, keine Angabe)</i> 3</p>	<p>1 2 3</p>	<p>7</p>																																																							
<p>7. Würden Sie mir sagen, ob Sie glauben dass die Globalisierung eine eher positive oder eine eher negative Auswirkung auf jeden der folgenden Bereiche hat? INT.: Rotierend vorlesen - nur 1 Antwort pro Aussage!</p>	<table border="0"> <thead> <tr> <th></th> <th>eher positive Auswirkung</th> <th>eher negative Auswirkung</th> <th>(keine Auswirkung)</th> <th>(w.n./k.A.)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) das Wirtschaftswachstum in unserem Land</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>b) kultureller Austausch zwischen den Ländern</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>c) Solidarität zwischen den Ländern</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>d) wissenschaftlichen und technischen Fortschritt</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>e) die Demokratie auf weltweiter ebene</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>f) die Qualität von öffentlichen Dienstleistungen</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>g) die Unterschieden zwischen nördlichen und südlichen Ländern</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>h) die Beschäftigungssituation in unserem Land</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>i) die Umwelt</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>j) die Gesundheit</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> </tr> </tbody> </table>		eher positive Auswirkung	eher negative Auswirkung	(keine Auswirkung)	(w.n./k.A.)	a) das Wirtschaftswachstum in unserem Land	1	2	3	4	b) kultureller Austausch zwischen den Ländern	1	2	3	4	c) Solidarität zwischen den Ländern	1	2	3	4	d) wissenschaftlichen und technischen Fortschritt	1	2	3	4	e) die Demokratie auf weltweiter ebene	1	2	3	4	f) die Qualität von öffentlichen Dienstleistungen	1	2	3	4	g) die Unterschieden zwischen nördlichen und südlichen Ländern	1	2	3	4	h) die Beschäftigungssituation in unserem Land	1	2	3	4	i) die Umwelt	1	2	3	4	j) die Gesundheit	1	2	3	4	<p>8</p>
	eher positive Auswirkung	eher negative Auswirkung	(keine Auswirkung)	(w.n./k.A.)																																																					
a) das Wirtschaftswachstum in unserem Land	1	2	3	4																																																					
b) kultureller Austausch zwischen den Ländern	1	2	3	4																																																					
c) Solidarität zwischen den Ländern	1	2	3	4																																																					
d) wissenschaftlichen und technischen Fortschritt	1	2	3	4																																																					
e) die Demokratie auf weltweiter ebene	1	2	3	4																																																					
f) die Qualität von öffentlichen Dienstleistungen	1	2	3	4																																																					
g) die Unterschieden zwischen nördlichen und südlichen Ländern	1	2	3	4																																																					
h) die Beschäftigungssituation in unserem Land	1	2	3	4																																																					
i) die Umwelt	1	2	3	4																																																					
j) die Gesundheit	1	2	3	4																																																					

8. Wenn sich die Globalisierung in Zukunft verstärkt, würden Sie Ihrer Meinung nach sagen, dass dies ganz allgemein für Sie und Ihre Familie mehr oder weniger vorteilhaft wäre? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!	mehr vorteilhaft	1
	weniger vorteilhaft	2
	(weder mehr noch weniger vorteilhaft)	3
	(Weiß nicht, keine Angabe)	4
		9

9. Würden Sie mir für jeden der folgenden Akteure sagen, ob er Ihrer Meinung nach von der Globalisierung profitiert? INT.: Rotierend vorlesen - nur 1 Antwort pro Aussage!					
	ja, absolut	ja, eher	nein, eher nicht	nein, überhaupt nicht	(w.n./k.A.)
a) die Konsumenten	1	2	3	4	5
b) die Finanzmärkte	1	2	3	4	5
c) die Europäische Union	1	2	3	4	5
d) die USA	1	2	3	4	5
e) China	1	2	3	4	5
f) Japan	1	2	3	4	5
g) die multinationalen Konzerne	1	2	3	4	5
h) Klein- und mittelbetriebe	1	2	3	4	5
i) die Entwicklungsländer	1	2	3	4	5
j) die Landwirte	1	2	3	4	5
					10

10. Sagen Sie mir bitte für jeden der folgenden Akteure, ob er/sie Ihrer Meinung nach zu viel Einfluss, nicht genug Einfluss oder gerade den richtigen Einfluss auf den Fortschritt der Globalisierung hat/haben: INT.: Rotierend vorlesen - nur 1 Antwort pro Aussage!				
	zu viel Einfluss	nicht genug Einfluss	gerade richtig Einfluss	(w.n./k.A.)
a) die politischen Parteien	1	2	3	4
b) die Gewerkschaften	1	2	3	4
c) die multinationalen Konzerne	1	2	3	4
d) die Finanzkreise	1	2	3	4
e) die nationalen Regierungen	1	2	3	4
f) die internationalen Institutionen	1	2	3	4
g) die Konsumentenverbände	1	2	3	4
h) die Anti-Globalisierungs-Bewegungen oder Bewegungen zur Veränderung der Globalisierung	1	2	3	4
i) die Europäische Union	1	2	3	4
j) unser Land	1	2	3	4
k) die USA	1	2	3	4
				11

<p>11. Sagen Sie mir bitte für jeden der folgenden Akteure, ob Sie ihm/ihnen absolut vertrauen, eher vertrauen, eher nicht vertrauen oder überhaupt nicht vertrauen, dass sie sicherstellen, dass die Globalisierung sich in die richtige Richtung bewegt: INT.: Rotierend vorlesen - nur 1 Antwort pro Aussage!</p> <table border="0" style="width: 100%; text-align: right;"> <thead> <tr> <th></th> <th>absolut vertrauen</th> <th>eher vertrauen</th> <th>eher nicht vertrauen</th> <th>überhaupt nicht vertrauen</th> <th>(w.n./k.A.)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>a) die politischen Parteien</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td>b) die Gewerkschaften</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td>c) die multinationalen Konzerne</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td>d) die Finanzkreise</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td>e) die nationalen Regierungen</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td>f) die internationalen Institutionen</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td>g) die Konsumentenverbände</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td>h) die Anti-Globalisierungs-Bewegungen oder Bewegungen zur Veränderung der Globalisierung</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td> i) die Europäische Union</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td> j) unser Land</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> <tr><td> k) die USA</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td><td>4</td><td>5</td></tr> </tbody> </table>		absolut vertrauen	eher vertrauen	eher nicht vertrauen	überhaupt nicht vertrauen	(w.n./k.A.)	a) die politischen Parteien	1	2	3	4	5	b) die Gewerkschaften	1	2	3	4	5	c) die multinationalen Konzerne	1	2	3	4	5	d) die Finanzkreise	1	2	3	4	5	e) die nationalen Regierungen	1	2	3	4	5	f) die internationalen Institutionen	1	2	3	4	5	g) die Konsumentenverbände	1	2	3	4	5	h) die Anti-Globalisierungs-Bewegungen oder Bewegungen zur Veränderung der Globalisierung	1	2	3	4	5	i) die Europäische Union	1	2	3	4	5	j) unser Land	1	2	3	4	5	k) die USA	1	2	3	4	5	12
	absolut vertrauen	eher vertrauen	eher nicht vertrauen	überhaupt nicht vertrauen	(w.n./k.A.)																																																																				
a) die politischen Parteien	1	2	3	4	5																																																																				
b) die Gewerkschaften	1	2	3	4	5																																																																				
c) die multinationalen Konzerne	1	2	3	4	5																																																																				
d) die Finanzkreise	1	2	3	4	5																																																																				
e) die nationalen Regierungen	1	2	3	4	5																																																																				
f) die internationalen Institutionen	1	2	3	4	5																																																																				
g) die Konsumentenverbände	1	2	3	4	5																																																																				
h) die Anti-Globalisierungs-Bewegungen oder Bewegungen zur Veränderung der Globalisierung	1	2	3	4	5																																																																				
i) die Europäische Union	1	2	3	4	5																																																																				
j) unser Land	1	2	3	4	5																																																																				
k) die USA	1	2	3	4	5																																																																				
<p>12. Könnte Ihrer Meinung nach der Fortschritt der Globalisierung effektiv kontrolliert und reglementiert werden? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p> <table border="0" style="width: 100%; text-align: right;"> <tbody> <tr><td>ja, sicher</td><td>1</td></tr> <tr><td>ja, wahrscheinlich</td><td>2</td></tr> <tr><td>nein, wahrscheinlich nicht</td><td>3</td></tr> <tr><td>nein, sicher nicht</td><td>4</td></tr> <tr><td>(Weiß nicht, keine Angabe)</td><td>5</td></tr> </tbody> </table>	ja, sicher	1	ja, wahrscheinlich	2	nein, wahrscheinlich nicht	3	nein, sicher nicht	4	(Weiß nicht, keine Angabe)	5	13																																																														
ja, sicher	1																																																																								
ja, wahrscheinlich	2																																																																								
nein, wahrscheinlich nicht	3																																																																								
nein, sicher nicht	4																																																																								
(Weiß nicht, keine Angabe)	5																																																																								
<p>13. Handel mit Ländern wie den USA oder Japan beauftragt. Welcher der folgenden Meinungen stimmen Sie in dieser Hinsicht am ehesten zu? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p> <p style="text-align: center;">es ist eine gute Sache dass die Europäische Kommission im Namen aller Mitgliedsstaaten verhandelt, denn so hat sie mehr Verhandlungsstärke bei den Verhandlungen</p> <p style="text-align: center;">es ist eine schlechte Sache, da die Europäische Kommission die Meinungen und Interessen Österreichs nicht ausreichend berücksichtigen kann</p> <p style="text-align: center;">(Weiß nicht, keine Angabe)</p>	14																																																																								
<p>14. Würden Sie sagen, dass die Anti-Globalisierungs-Bewegungen oder Bewegungen zur Veränderung der Globalisierung, die bei den internationalen Gipfeltreffen regelmäßig stattfinden, ... INT.: Rotierend vorlesen - nur 1 Antwort pro Aussage!</p> <table border="0" style="width: 100%; text-align: right;"> <thead> <tr> <th></th> <th>ja, eher schon</th> <th>nein, eher nicht</th> <th>(w.n./k.A.)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>a) Aspekte aufzeigen, die es verdienen, diskutiert zu werden</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td></tr> <tr><td>b) erfolgreich die nationalen politischen entscheidungsträger beeinflussen</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td></tr> <tr><td>c) es schaffen, den Globalisierungsprozess zu verlangsamen</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td></tr> <tr><td>d) unsere Aufmerksamkeit für bestimmte Aspekte der Globalisierung wecken</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td></tr> <tr><td>e) konkrete Lösungen für die Globalisierung vorschlagen</td><td>1</td><td>2</td><td>3</td></tr> </tbody> </table>		ja, eher schon	nein, eher nicht	(w.n./k.A.)	a) Aspekte aufzeigen, die es verdienen, diskutiert zu werden	1	2	3	b) erfolgreich die nationalen politischen entscheidungsträger beeinflussen	1	2	3	c) es schaffen, den Globalisierungsprozess zu verlangsamen	1	2	3	d) unsere Aufmerksamkeit für bestimmte Aspekte der Globalisierung wecken	1	2	3	e) konkrete Lösungen für die Globalisierung vorschlagen	1	2	3	15																																																
	ja, eher schon	nein, eher nicht	(w.n./k.A.)																																																																						
a) Aspekte aufzeigen, die es verdienen, diskutiert zu werden	1	2	3																																																																						
b) erfolgreich die nationalen politischen entscheidungsträger beeinflussen	1	2	3																																																																						
c) es schaffen, den Globalisierungsprozess zu verlangsamen	1	2	3																																																																						
d) unsere Aufmerksamkeit für bestimmte Aspekte der Globalisierung wecken	1	2	3																																																																						
e) konkrete Lösungen für die Globalisierung vorschlagen	1	2	3																																																																						
<p>15. Nun zu einem anderen Thema.</p> <p>Würden Sie heute sagen, die militärische Intervention der USA und ihrer Alliierten im Irak war völlig gerechtfertigt, eher gerechtfertigt, eher nicht gerechtfertigt oder überhaupt nicht gerechtfertigt? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p> <table border="0" style="width: 100%; text-align: right;"> <tbody> <tr><td>völlig gerechtfertigt</td><td>1</td></tr> <tr><td>eher gerechtfertigt</td><td>2</td></tr> <tr><td>eher nicht gerechtfertigt</td><td>3</td></tr> <tr><td>überhaupt nicht gerechtfertigt</td><td>4</td></tr> <tr><td>(Weiß nicht, keine Angabe)</td><td>5</td></tr> </tbody> </table>	völlig gerechtfertigt	1	eher gerechtfertigt	2	eher nicht gerechtfertigt	3	überhaupt nicht gerechtfertigt	4	(Weiß nicht, keine Angabe)	5	16																																																														
völlig gerechtfertigt	1																																																																								
eher gerechtfertigt	2																																																																								
eher nicht gerechtfertigt	3																																																																								
überhaupt nicht gerechtfertigt	4																																																																								
(Weiß nicht, keine Angabe)	5																																																																								

<p>16. Wem sollte Ihrer Meinung nach die Leitung des Wiederaufbaus im Irak anvertraut werden? INT.: Rotierend vorlesen - mehrere Antworten möglich!</p> <p>a) den USA 1 b) der Europäischen Union und ihren Mitgliedsstaaten 2 c) den Vereinten Nationen 3 d) der provisorischen Regierung des Irak 4 e) (keinen davon) 5 f) (Weiß nicht, keine Angabe) 6</p>	17																								
<p>17. Und wer sollte Ihrer Meinung nach den Wiederaufbau des Irak finanzieren? INT.: Rotierend vorlesen - mehrere Antworten möglich!</p> <p>a) die USA 1 b) die Europäische Union und ihre Mitgliedsstaaten 2 c) die Vereinten Nationen 3 d) die provisorische Regierung des Irak 4 e) (keine davon) 5 f) (Weiß nicht, keine Angabe) 6</p>	18																								
<p>18. Wer sollte Ihrer Meinung nach während der Zeit des Wiederaufbaus im Irak für die Sicherheit garantieren? INT.: Rotierend vorlesen - nur 1 Antwort pro Aussage!</p> <p>die USA 1 die USA und einige ihrer Verbündeten 2 eine multinationale Truppe im Auftrag der UNO unter dem Kommando der USA 3 die UNO und ihre Friedenstruppen 4 die Europäische Union und ihre Mitgliedsstaaten 5 die Vereinten Nationen 6 die provisorische Regierung des Irak 7 (keine davon) 8 (Weiß nicht, keine Angabe) 9</p>	19																								
<p>19. Und wer sollte Ihrer Meinung nach den Übergang zu einer unabhängigen Regierung im Irak leiten? INT.: Rotierend vorlesen - mehrere Antworten möglich!</p> <p>a) die USA 1 b) die Europäische Union und ihre Mitgliedsstaaten 2 c) die Vereinten Nationen 3 d) die provisorische Regierung des Irak 4 e) (keine davon) 5 f) (Weiß nicht, keine Angabe) 6</p>	20																								
<p>20. Sagen Sie mir bitte zu jedem der folgenden Vorschläge bezüglich der Nachkriegszeit im Irak, ob Sie dafür sind oder nicht INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort pro Aussage!</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;"></th> <th style="width: 5%;">total dafür</th> <th style="width: 5%;">eher dafür</th> <th style="width: 5%;">eher nicht dafür</th> <th style="width: 5%;">überhaupt nicht dafür</th> <th style="width: 5%;">(w.n./k.A.)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>a) eine finanzielle Beteiligung unseres Landes am Wiederaufbau des Irak</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>b) die Verstärkung von humanitärer Hilfe von Österreich für den Irak</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> <tr> <td>c) die Entsendung von österreichischen Truppen zur Friedenssicherung im Irak</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: center;">5</td> </tr> </tbody> </table>		total dafür	eher dafür	eher nicht dafür	überhaupt nicht dafür	(w.n./k.A.)	a) eine finanzielle Beteiligung unseres Landes am Wiederaufbau des Irak	1	2	3	4	5	b) die Verstärkung von humanitärer Hilfe von Österreich für den Irak	1	2	3	4	5	c) die Entsendung von österreichischen Truppen zur Friedenssicherung im Irak	1	2	3	4	5	21
	total dafür	eher dafür	eher nicht dafür	überhaupt nicht dafür	(w.n./k.A.)																				
a) eine finanzielle Beteiligung unseres Landes am Wiederaufbau des Irak	1	2	3	4	5																				
b) die Verstärkung von humanitärer Hilfe von Österreich für den Irak	1	2	3	4	5																				
c) die Entsendung von österreichischen Truppen zur Friedenssicherung im Irak	1	2	3	4	5																				

<p>21. Sagen Sie mir bitte zu jedem der folgenden Vorschläge betreffend die Rolle der EU im Mittleren Osten, ob Sie völlig zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen INT.: Rotierend vorlesen - nur 1 Antwort pro Aussage!</p>	
<p>22. Würden Sie heute sagen, dass der Krieg im Irak die Rolle der Europäischen Union in der internationalen Szene gestärkt oder geschwächt hat oder dass sich nichts geändert hat? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p>	<p>23</p>
<p>23. Wie würden Sie die Bedrohung durch den Terrorismus in Österreich heute einschätzen? Würden Sie sagen, sie ist sehr stark, recht stark, recht gering oder sehr gering? INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!</p>	<p>24</p>
<p>24. Sagen Sie mir bitte zu jedem der folgenden Länder, ob es Ihrer Meinung nach eine Bedrohung für den Weltfrieden darstellt oder nicht? INT.: Rotierend vorlesen - nur 1 Antwort pro Land!</p>	<p>25</p>

	stimme völlig zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu	(w.n./k.A.)
a) die Europäische Union sollte eine wirksame Rolle bei der Lösung des Friedensprozesses im Mittleren Osten spielen	1	2	3	4	5
b) die Europäische Union sollte politische und kulturelle Beziehungen zwischen Europa und den Arabischen Ländern fördern	1	2	3	4	5
c) die Europäische Union sollte die schnellstmögliche Wiedereinsetzung einer irakischen Regierung im Irak unterstützen	1	2	3	4	5

es hat die Rolle der EU gestärkt	1
es hat die Rolle der EU geschwächt	2
nichts hat sich geändert	3
(Weiß nicht, keine Angabe)	4

sehr stark	1
recht stark	2
recht gering	3
sehr gering	4
(Weiß nicht, keine Angabe)	5

	ja, absolut	ja, eher	nein, eher nicht	nein, absolut nicht	(w.n./k.A.)
a) Afghanistan	1	2	3	4	5
b) Irak	1	2	3	4	5
c) Nord Korea	1	2	3	4	5
d) Saudi Arabien	1	2	3	4	5
e) Somalia	1	2	3	4	5
f) Syrien	1	2	3	4	5
g) Iran	1	2	3	4	5
h) Pakistan	1	2	3	4	5
i) Indien	1	2	3	4	5
j) Libyen	1	2	3	4	5
k) USA	1	2	3	4	5
l) China	1	2	3	4	5
m) Russland	1	2	3	4	5
n) die Europäische Union	1	2	3	4	5
o) Israel	1	2	3	4	5

25. Wenn Sie an die Außenpolitik der Europäischen Union denken, würden Sie sagen, sie ist zu nahe an der von den USA, zu weit entfernt oder weder zu nahe noch zu weit entfernt?

INT.: Vorlesen - nur 1 Antwort!

- | | |
|---|---|
| sie ist zu nahe an der Außenpolitik der USA | 1 |
| sie ist zu weit entfernt von der Außenpolitik der USA | 2 |
| weder zu nahe noch zu weit entfernt | 3 |
| <i>(Weiß nicht, keine Angabe)</i> | 4 |

ENDE